

## “step-by-step” Anleitung Hühnertopflappen



Schwierigkeitsgrad: ++

Schwierigkeitsgrade:  
+ einfach  
++ mittel  
+++ nicht ganz einfach

© copyright Gunold GMBH

Folgende **Gütermann SULKY** Produkte wurden für diese Anleitung verwendet:

**Stabilisator:**

**TOTALLY STABLE:** ein Stickvlies zum Aufbügeln. Da der Kleber nur eine schwache Klebekraft entfaltet, lässt sich **TOTALLY STABLE** rückstandslos entfernen. Bei der kombinierten Schneidetechnik wird **TOTALLY STABLE** als Zuschneidehilfe verwendet.

**Garn:**

**COTTON 12:** ein stärkeres Maschinenstick- und Quiltgarn aus 100% Baumwolle.

**Materialangaben:**

- 1 Beutel **TOTALLY STABLE** (52 x 90 cm)
- 1 Spule **Cotton 12** Braun Farbnummer 1130
- Baumwollstoffe 112 cm Stoffbreite
  - Stoff A Hellbraun gemustert 0,25 m
  - Stoff B Hellbeige gemustert 0,25 m
  - Stoff C Maisgelb 0,10 m
  - Stoff D Rot gemustert 0,10 m
  - Stoff E Grün 0,10 m
- Volumenvlies und Rückseitenstoff
- 2 schwarze Perlen (4mm), 2 naturfarbene Knöpfe 1,5 mm
- 0,30 m dünne Baumwollkordel
- farblich passendes Nähgarn

**Größe:** 25 x 25 cm

**Nahtzugabe:**

0,75 cm (In den Zuschnittgrößen ist die Nahtzugabe von 0,75 cm bereits enthalten)

**Kombinierte Schneidetechnik**

Diese Schneidetechnik ist eine Kombination aus der Methode „freier Schneidetechnik“ und der Methode „Nähen nach Zahlen“. Sie kombiniert die schnelle und rationelle Arbeitsweise der freien Schneidetechnik mit der Orientierung beim Nähen nach Zahlen.

Bei dieser Technik werden die Schnittlinien (siehe Vorlagen) auf **TOTALLY STABLE** übertragen und das Vlies auf einen Stapel gleichgroßer Stoffe aufgebügelt. Beim Schneiden durch alle Stofflagen orientiert man sich an den eingezeichneten Linien.

**Zuschneiden:**

<b>Hühnerblock</b>	<b>TOTALLY STABLE</b>	1 Quadrat	24 x 24 cm
	Stoff A	1 Quadrat	24 x 24 cm
	Stoff B	1 Quadrat	24 x 24 cm
<b>Aufhänger</b>	Stoff D	4 Streifen	4 x 15 cm

**Zuschneiden mit Schablonen:**

<b>Schnabel</b>	Stoff C	2 Quadrate	4,0 x 4,0 cm
<b>Flügel</b> (siehe Vorlage)	Stoff A	2 x gegengleich (zzgl. Nahtzugabe)	
	Stoff B	2 x gegengleich (zzgl. Nahtzugabe)	
<b>Kamm</b> (siehe Vorlage)	Stoff D	4 x gegengleich (zzgl. Nahtzugabe)	

## Randstreifen

Die Streifen werden über die ganze Stoffbreite (112 cm) geschnitten und erst dann auf die erforderliche Länge gekürzt.

Stoff C	2 Streifen	2,5 cm breit
Stoff D	2 Streifen	3,5 cm breit
Stoff E	2 Streifen	3,0 cm breit

## Hühnerblock vorbereiten:

### 1. Schritt

Die Vorlage auf die matte (= unbeschichtete) Seite des **TOTALLY STABLE** Quadrates übertragen.

### 2. Schritt

Die beiden Stoffquadrate exakt übereinander legen, mit der rechten Seite nach oben. **TOTALLY STABLE** mit der beschichteten Seite auf die oberste Stofflage bügeln.

### 3. Schritt

Durch alle Stofflagen gemäß den eingezeichneten Schnittlinien innerhalb der Vorlage schneiden.

### 4. Schritt

**TOTALLY STABLE** von der obersten Stofflage abziehen, anschließend Motiv- und Hintergrundstoff austauschen.

Das helle Huhn erhält einen dunklen, und das dunkle Huhn einen hellen Hintergrund.

## Nähen:

### Kamm

Je zwei Teile rechts auf rechts aufeinander legen. Entlang der abgerundeten Außenkante zusammen nähen. Die Nahtzugabe in den Rundungen bis kurz vor die Naht einschneiden und wenden.

### Flügel

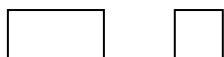
Je zwei Teile rechts auf rechts aufeinander legen und ringsherum zusammen nähen, dabei ein kleines Stückchen der Naht zum Wenden geöffnet lassen. Nahtzugabe in der Rundungen einschneiden, Flügel wenden und die Wendeöffnung von Hand schließen.

### Schnabel

Für das Schnabdreieck das Stoffquadrat links auf links quer zur Hälfte falten, so dass ein Rechteck entsteht.



Das Rechteck erneut quer zur Hälfte falten, so dass wieder ein Quadrat entsteht.



Das Quadrat diagonal falten, sodass ein Dreieck entsteht. Die offenen Stoffkanten liegen nun alle übereinander und können mit in die Nahtzugabe gefasst werden.



### **Hühnerblock**

Das Zusammennähen der beiden Blöcke erfolgt nach dem Prinzip „Nähen nach Zahlen“. Entsprechend den Nummern in der Vorlage werden die einzelnen Teile zusammengenäht. Beim Zusammennähen immer von der Mitte aus nach außen arbeiten, sodass überstehender Stoff an die Außenkante des Blocks gelangt.

Teil 1 und 2 zusammennähen.

Teil 3 an 1/2 nähen, das Schnabdreieck dabei in der Naht mitfassen.

Die untere Kante begradigen und Teil 4 annähen.

Die obere Kante begradigen und Teil 5 annähen. Den Kamm dabei in der Naht mitfassen.

Den Block auf das exakt benötigte Zuschnittmaß von 18,0 x 18,0 cm zurechtschneiden.

### **Randstreifen**

Die Streifen aus Stoff C auf die erforderliche Länge kürzen und ringsherum annähen, zuerst an den beiden seitlichen Kanten und dann an der oberen und der unteren Kante.

Die Randstreifen aus Stoff D und E ebenso annähen.

### **Aufhänger**

Die Streifen links auf links längs zur Hälfte bügeln, auseinander klappen und nochmals beide Längskanten nach innen bis zur Hälfte einschlagen und bügeln. Die kurzen Kanten einschlagen und knappkantig absteppen.

### **Quilten**

Rückseitenstoff in der Größe der Vorderseite zuschneiden. Vorderseite und Rückseite rechts auf rechts zusammenlegen. Alles zusammen auf ein Stück Volumenvlies stecken.

Ringsherum zusammennähen, dabei an der unteren Kante ein Stück der Naht zum Wenden geöffnet lassen. Volumenvlies bis kurz vor die Naht zurückschneiden, Nahtzugabe des Stoffes in den Ecken zurück schneiden.

Wendeöffnung von Hand schließen.

Rings um das Huhn und entlang der Randstreifen im Schatten der Naht mit **COTTON 12** quilten.

Entlang der Außenkanten des Blocks einen Zierstich nähen, z.B. einen Languettenstich.

### **Fertigstellen:**

Flügel und Augen von Hand aufnähen.

Die Kordel in zwei Abschnitte mit jeweils 15 cm schneiden. Bei jedem Abschnitt die beiden Enden mit einem Knoten versehen und die Kordel als Beine aufnähen.

Die Aufhänger zur Schlaufe legen und mit den Knöpfen festnähen.

**Ihr SULKY Kreativ Team wünscht Ihnen viel Spaß beim Nähen**

Vorlage um 141 % auf DIN A3 vergrößern

